



Stiftspfarrkirche Neukloster

2700 Wiener Neustadt, Neuklostergasse 1
Tel. 02622/23102-10 Fax: 02622/23102-11

stift@neukloster.at p.michael@neukloster.at
www.neukloster.at DVR Nr 0029874(10894)

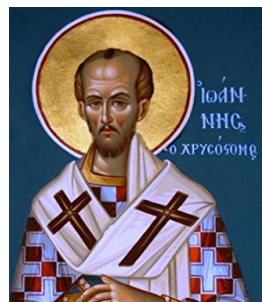
Spendenkonto: Restauierung des Neuklosters AT40 2026 7020 1212 3499

Rosenkranz: täglich 17.50 in der Barbarakapelle

die **Pfarrkanzlei** ist geöffnet Montag Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 9.00 bis 11.30 Uhr, **Abendtermin:** Montag 17.00 bis 19.00 Uhr

Schweigen ist Gold

Einen Heiligen gibt es, auf den dieses Sprichwort nicht zutrifft. Der hl. Johannes war ein begabter Prediger, sodass er den Beinamen Chrysostomus – Goldmund erhielt. Trotz seiner Eloquenz waren seine letzten Worte äußerst schlicht. „Verherrlicht sei Gott für alles. Amen.“, mit diesen Worten auf den Lippen starb Johannes Chrysostomus. Er war gerade unterwegs nach Comana Pontica, weit weg vom Machtzentrum in Konstantinopel. Allerdings nicht ganz freiwillig. Weil er das Luxusleben der Reichen am kaiserlichen Hof kritisierte, wurde er vom Patriarchen Theophilus von Alexandria verurteilt und von Kaiser Arcadius verbannt.



„Wir bewahren unsere guten Werke am besten, wenn wir sie vergessen.“

hl. Johannes Chrysostomus (13. September)

Für die Gottesdienste im Stadtheim werden Helfer gesucht, die einfache Gottesloblieder auf dem Harmonium begleiten können, sowie Helfer, die die Heimbewohner aus ihren Zimmern in die Kapelle führen.
Die heilige Messe wird jeden Freitag um 15 Uhr in der Kapelle des Stadtheims (Haus der Barmherzigkeit – Traude Dierdorf Heim) gefeiert.

Liebe Seniorenclub-Freunde!

Am 13. September um 15 Uhr wollen wir nach sehr langer Pause wieder mit unserem Club beginnen. Wir ALLE freuen uns schon sehr auf ein gemütliches Plauderstündchen. Wenn jemand Hilfe braucht, um über die Stufen zu gehen, bitte M. Katzettel oder H. Antonino anrufen - HILFE kommt!
Bitte nur geimpft, getestet oder genesen kommen (3G-Regelung).

Lesungen und Gedanken zum 24. Sonntag im Jahreskreis

Gibt es einen toten Glauben? Einen Glauben, der in den Gedanken und Herzen der Menschen vorhanden ist, aber keine Auswirkung auf ihr Leben hat? Verdienen die Gefühle und Gedanken, die eigene Meinung den Titel „Glaube“? Was ist Glaube und was ist mein eigenes Denken und Fühlen? Der Lackmустest zu dieser Frage wird uns im heutigen Evangelium gezeigt: „Wenn einer hinter mir hergehen will, verleugne er sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach.“ Aus eigener Kraft kann man sein Kreuz nicht tragen. Das geht nur mit Gottes Hilfe, mit einem übernatürlichen Beistand, mit Glauben.

Lesung aus dem Jakobusbrief. (Jak 2,14-18)

So ist auch der Glaube für sich allein tot, wenn er nicht Werke vorzuweisen hat. Aber es könnte einer sagen: Du hast Glauben und ich kann Werke vorweisen; zeige mir deinen Glauben ohne die Werke und ich zeige dir aus meinen Werken den Glauben.

Aus dem heiligen Evangelium nach Markus. (Mk 8,27-35)

Er rief die Volksmenge und seine Jünger zu sich und sagte: Wenn einer hinter mir hergehen will, verleugne er sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen und um des Evangeliums willen verliert, wird es retten.

Meditation

Du bist es
Christus,

du forderst mich unablässig heraus und fragst mich:
Wer bin ich für dich?

Du bist der, der mich liebt bis in das Leben, das niemals endet.

Du öffnest mir den Weg zum Wagnis.

Du gehst mir auf dem Weg zur Heiligkeit voran.

Glücklich ist dort, wer grenzenlos liebt, bis in den Tod;
auf diesem Weg, der bis zum Zeugnis des Martyriums führen kann.

Du bist es, der Tag und Nacht in mir betet, ohne dass ich wüsste wie.

Mein Stammeln ist ein Gebet:

Dich bei dem einen Namen Jesus nennen, darin erfüllt sich unsere Gemeinschaft.

Du hast es mir wiederholt gesagt:

Lebe das, was du vom Evangelium begriffen hast, und sei es noch so wenig.

Verkünde mein Leben unter den Menschen.

Du, folge mir nach.

(Frère Roger, Taizé)

Wir wissen, dass das tägliche Leben momentan für viele Menschen eine Herausforderung ist. Wir wollen uns aber zumindest telefonisch für Sie Zeit nehmen. Wenn Sie Fragen, Wünsche, Anregungen, Beschwerden haben, oder einfach jemanden suchen, der Ihnen zuhört, rufen Sie uns bitte an.

Pfarrkanzlei: 02622/23-102-10

P. Michael: 02622/23-102 – 24

P. Georg: 02622/23-102 – 17

P. Philipp: 02622/23-102 – 15

Pater Vinzenz: 02622/23-102 – 23

Möglichkeit zur Beichte

Fragen Sie bitte in der Pfarrkanzlei oder nach der heiligen Messe in der Sakristei

Covid – Verordnung für heilige Messen

Der **verpflichtende Mindestabstand** zu anderen Personen, die nicht im gemeinsamen Haushalt leben, **kann entfallen**.

- Die Verpflichtung zum Tragen einer FFP2-Maske entfällt. Anstelle dessen ist zumindest ein **einfacher Mund-Nasen-Schutz zu tragen**.
- **Gesang** im Gottesdienst ist (mit Mund-Nasen-Schutz) **uneingeschränkt möglich**.

Covid – Verordnung für Taufen und Trauungen:

Bei „**sakramentalen Feiern aus einmaligem Anlass**“
kann der Mund-Nasen-Schutz entfallen,
wenn von **allen** Mitfeiernden ein Nachweis gemäß 3-G erbracht wird.



Herzliche Einladung zur Gesprächsquelle

Kostenlos, vertraulich, anonym, überkonfessionell
Jeden Dienstag von 16.00 bis 19.00; Domplatz 1; Propstei 1. Stock

NEU in der Pfarrkanzlei erhältlich:

Von Senfkörnern, Steinen und Lichtern –

Predigten von Pater Walter - zum Nachdenken und Schmunzeln

Wochenplan von Sonntag 12. September bis Sonntag 19. September 2021

18.30 **Vorabendmesse** *für die liebe Familie und die Kinder*

Sonntag 12. Sept. VIERUNDZWANZIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 **Frühmesse** *für Pater Daniel*

10.00 **Pfarrmesse** *für die Pfarngemeinde*

11.15 **Taufe** *von Antonia Gröstenberger*

13.30 **Taufe** *von Luca Frank*

18.30 **Abendmesse** *für Pater James*

Montag 13. September heiliger Johannes Chrysostomus Bischof, Kirchenlehrer

8.00 **Frühmesse**

14.30 Seniorenclub bitte 3-G Nachweis mitbringen

18.30 **Abendmesse** *für Larissa und Thomas*

Dienstag 14. September KREUZERHÖHUNG

8.00 **Frühmesse**

9.00 Bastelrunde – Bitte Nachweis für Corona – Impfung mitbringen

18.30 **Abendmesse** *für alle Verstorbenen der Familie Graf Wurmbrand*

Mittwoch 15. September Gedächtnis der Schmerzen Mariens

8.00 **Frühmesse**

16.30 Caritas – Sprechstunde

18.30 **Abendmesse**

19.15 Chorprobe

Donnerstag 16. September hl. Kornelius Papst, hl. Cyprian Bischof, Märtyrer

8.00 **Frühmesse** *zur Danksagung*

18.30 **Abendmesse** *für + Ludwig Kaindl*

Anbetung

Freitag 17. September hl Hildegard von Bingen Äbtissin, Mystikerin, Kirchenlehrerin hl. Robert Bellarmin Kirchenlehrer, sel. Anton Maria Schwartz Ordensgründer

8.00 **Frühmesse** *für Pater James*

16.30 Ministrantenstunde

17.00 Jungscharstunde 18.30 Jugendstunde

18.30 **Abendmesse**

Samstag 18. September hl. Lambert Bischof von Maastricht, Glaubensbote, Märtyrer

8.00 **Frühmesse** *für + Freunde*

18.30 **Vorabendmesse**

Sonntag 19. Sept. FÜNFUNDZWANZIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 **Frühmesse** *für Pater Daniel*

10.00 **Pfarrmesse mit KinderWortGottesdienst** *für die Pfarngemeinde*

11.15 **Taufe** *von Mia Wlaschits*

13.00 **Taufe** *von Fiona Müller*

18.30 **Abendmesse** *für Pater James*